



swiss made

Fallberichte zu
Zirkolith® Keramik Implantaten von
Dr. Ralf Lüttmann, Deutschland
Dr. Jean Louis Roche, Frankreich
Noriaki Honma D.D.S P.H.D, Japan

Fallbericht:

Erste klinische Resultate mit einem neuen Keramikimplantat mit aktivem Gewinde

Z-Systems Z5m(t), aktives Implantat

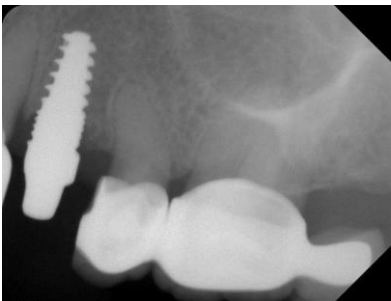
Von Dr. Ralf Lüttmann,
L dental clinic, Borby, Deutschland
www.dentalclinic.cc



Z5m(t) ist ein einteiliges Implantat mit aktivem Gewinde. Es wurde speziell entwickelt, um maximale Primärstabilität zu erreichen – sogar bei schwieriger knöcherner Situation wie z.B. weichem Knochen oder unmittelbar nach der Extraktion.

Sieben Patienten wurden mit 18 Z5m(t)-Implantaten in verschiedenen Indikationen, z.B. Unter- und Oberkiefer Prothesen, Einzelkronen und kurzen Brücken, behandelt.

Im Oktober 2012 wurde das erste Z5m(t)-Implantat in einem 62 Jahre alten Patienten gesetzt, um einen ersten Molaren im Oberkiefer zu ersetzen. Drei Monate später wurde es mit einer eMax Krone versorgt.



Die nächsten zwei Z5m(t)-Implantate wurden im Dezember 2012 im zahnlosen Unterkiefer eines 73 jährigen Patienten gesetzt. Im Januar 2013 wurden die Implantate mit einem Keramiksteg versorgt, um eine Prothese zu fixieren. Wegen einer Bisphosphonat Therapie des Patienten wurde die weitere Versorgung ausgesetzt und konnte erst im Oktober 2013 beendet werden.



Ein 65 jähriger Patient mit Teleskop getragenen Prothesen in beiden Kiefern besuchte unsere Praxis zunächst wegen Beschwerden im Oberkiefer. Nach Extraktion wurden im April 2013 drei Z5m(t)-Implantate gesetzt und im Juni 2014 prothetisch versorgt. Aber schon im März 2014 zeigten sich auch im Unterkiefer Probleme und zwei weitere Z5m(t)-Implantate wurden im April 2014 gesetzt und im August desselben Jahres versorgt.

Zwei weitere Z5m(t)-Implantate wurden dann im Oktober 2013 in einem 63 Jahre alten Patienten gesetzt, um die beide ersten Molaren im Unterkiefer zu ersetzen. Nach 5-6 Monaten wurden beide Implantate mit Einzelkronen versorgt.

In einem 52 jährigen Patienten wurden zwei Implantate für eine Brücke gesetzt. Allerdings osseointegrierte ein Implantat nicht und musste entfernt werden. Im Dezember 2013 wurde ein Z5m(t)-Implantat sofort gesetzt und im Februar 2014 konnte dann die prothetische Versorgung fertiggestellt werden.

Dem sechsten Patienten, ein 66 Jahre alter Mann, wurde im Januar 2014 ein Z5m(t)-Implantat inseriert, um einen ersten Molar im Oberkiefer zu ersetzen. Dieses Implantat wurde im Juni diesen Jahres versorgt.



Der bislang letzten Patientin, eine 61 jährige Frau, wurden sechs Z5m(t)-Implantate im zahnlosen Oberkiefer gesetzt, um eine Prothese zu fixieren. Nach ungefähr 4 Monaten konnte die prothetische Versorgung fertiggestellt werden.



Alle Implantate sind bis heute in-situ und klinisch gesund. Das neue Z5m(t)-Implantat hat gezeigt, dass es eine zuverlässige Behandlungsoption gerade bei schwieriger, knöcherner Situation ist.

Fallbericht: Sofortimplantation eines zweiteiligen Zirkonoxid-Implantates

Z-Systems Z5c, zweiteiliges Tissue Level Implantat

Von Dr. Ralf Lüttmann,
L dental clinic, Borby, Deutschland
www.dentalclinic.cc



Im Januar 2013 kam ein 63-jähriger, männlicher Patient, der unter Allergien leidet, in meine Praxis. Die Initialdiagnose zeigte, dass Zahn #17 von Karies zerstört und Zahn #18 von einem parodontalen Abszess mit Furkation befallen war. Beide Zähne waren hoffnungslose Fälle. Die Zähne #15 und #16 fehlten schon länger und der Patient war mit einer viergliedrigen Brücke versorgt. An einem zweiten Termin im Februar 2013 wurden die Zähne #17 und #18 extrahiert und es wurden sofort zwei Keramikimplantate gesetzt.

An Position #15 hatte der Knochen eine gute Qualität (D2) und ein einteiliges Z5m Implantat (Durchmesser: 4 mm, Länge: 10 mm) von Z-Systems konnte mit 45 Ncm inseriert werden. An Position #17 zeigte der Knochen eine schlechtere Qualität (D3); hier wurde ein neues, zweiteiliges Z5c Implantat (Durchmesser: 4 mm, Länge: 10 mm) von Z-Systems gewählt. Es konnte mit 25 Ncm gesetzt werden.

Abbildung 1 zeigt die okklusale Ansicht nach der Implantation und Abbildung 2 zeigt das entsprechende OPG.



Abb. 1: Okklusale Ansicht



Abb. 2: OPG nach Chirurgie

Der Patient konnte die Praxis mit einer sofortigen, provisorischen Versorgung mit reduzierter Okklusion im Bereich #15 und ohne dynamische Okklusion in der Region #14-15 verlassen.

Drei Monate später, im Mai 2013, wurde die endgültige Versorgung, eine vollkeramische, gehippte Zirkonoxidbrücke in einer dritten Sitzung eingegliedert (Abbildung 3).



Abb. 3: Endgültige Versorgung

Die Röntgenbilder nach Eingliederung der endgültigen Versorgung (Abbildung 4) und 12 Monate nach Implantation (Abbildung 5) zeigen einen sehr guten Erhalt des krestalen Knochens.



Abb. 4: OPG nach endgültiger Versorgung

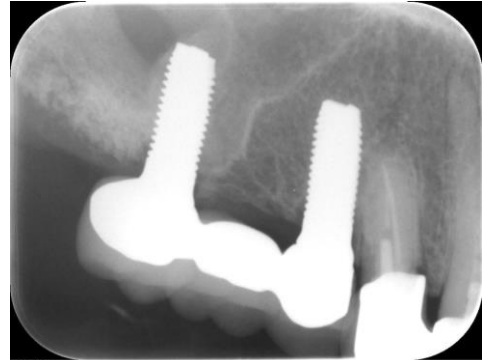


Abb. 5: 1-Jahr follow-up nach Implantation

Schlussfolgerung:

Das zweiteilige Z5c Keramikimplantat von Z-Systems zeigt exzellente klinische Ergebnisse. Das Handling des Abutments war einfach und das Weichgewebe schließt hervorragend um den Hals des Implantates.

Case Report

Splinted Restoration On Two-Piece Zirconia Implants

Z-Systems Z5c, Tissue Level Implant

Dr. Jean Louis ROCHE
Implantologie Dentaire
Saint Laurent du Var - France
www.dr-roche.fr



The lower left first and second molars of a 54 years old female patient were replaced with two new two-piece ceramic implants and restored with splinted crowns. The implants (diameter: 4 mm, length: 10 mm) were placed 12 weeks after extraction (Nov. 23, 2012) with a classical flap elevation procedure without adjunct bone augmentation. Figure 1 and 2 show panoramic x-rays before and after implant surgery.

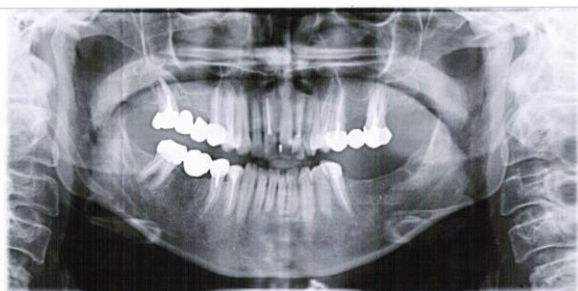


Fig. 1: panoramic x-ray before surgery

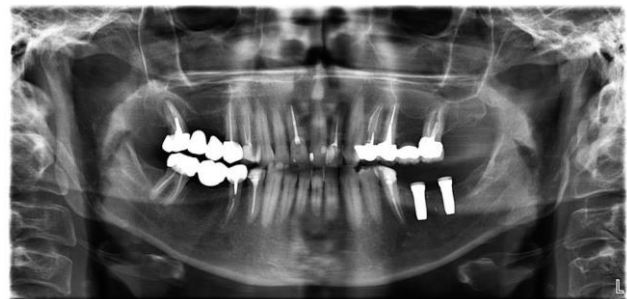


Fig. 2: panoramic x-ray after surgery

The clinical situation after primary wound closure can be seen in figure 3.



Fig. 3: clinical evaluation after suturing

The implants were allowed submucosal healing for 16 weeks (Mar. 3, 2013) before they were restored with straight abutments and splinted crowns in a second stage surgery (see figure 4).

The soft tissue's response around the zirconia implants is great, without any signs of inflammation. The height of the abutments had to be reduced (see figure 5) to let enough space for the future prosthetic restoration.



Fig. 4: clinical evaluation 16 weeks after surgery



Fig. 5: abutment placement

After impression taking the patient was restored with two splinted ceramic crowns. Ten months later (Jan. 10, 2014), the patient was seen for a follow-up examination. Healing was uneventful and gingival health as well as crestal bone level maintenance are very good (see figures 6 and 7).



Fig. 6: clinical evaluation with final restoration in place

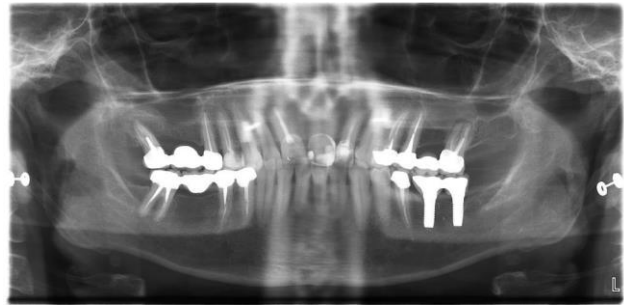


Fig. 7: x-ray follow-up after 10 months

Conclusion:

The new two-piece ceramic implant from Z-Systems shows excellent clinical results and crestal bone level maintenance. Z5c Tissue Level Implant is a reliable option for the prosthetic rehabilitation of missing molars.

Case Report

Delayed placement of two-piece zirconia implants in two patients

Z-Systems Z5c Tissue Level Implant

Noriaki Honma D.D.S P.H.D

Honma Dental Clinic Group Chiba JAPAN

This report is about two first molar replacements in two patients. A female patient of 43 years and a male patient of 46 years, each received a Z5c two-piece zirconia implant (diameter: 4 mm, length: 10 mm) in region 46 (FDI) and were restored with single crowns.

Figures 1&2 show the panoramic x-rays after implant placement.



Fig. 1: panoramic x-ray after implant placement, case1



Fig. 2: panoramic x-ray after implant placement, case2

In both cases the implants were placed after flap elevation and without bone grafting. After submucosal healing of 4-5 months the implants were restored with straight abutments and single crowns. Figures 3&4 show the x-rays after prosthetic restoration

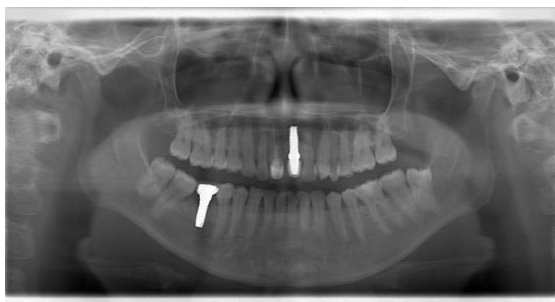


Fig. 3: x.-ray after loading, case 1



Fig. 4: x.-ray after loading, case 2

Meanwhile, both patients could be followed-up for more than one year after final prosthetic rehabilitation. Healing was uneventful, and patients report excellent gingival health and crestal bone level maintenance (see figure5).



Fig. 5: 12 months post loading x-ray follow-up, case1

Conclusion:

As demonstrated in these two cases, the new two-piece zirconia implant from Z-Systems proves to be a reliable alternative to established implant systems.